

# Gemeindeblatt

## Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

44. Jahrgang

Freitag, 06. Juni 2014

Ausgabe 23

[www.gottenheim.de](http://www.gottenheim.de)

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

### Traditionelle Pfingstturniere, Partys, Spielmobil für Kinder und Bewirtung unter der Pergola

Während viele Familien die Pfingstferien nutzen, um in Urlaub zu fahren, bietet der Sportverein Gottenheim (SVG) den Daheimgebliebenen an den Wochenenden in den Pfingstferien seit vielen Jahren ein buntes Sport- und Spielprogramm. Auch dieses Jahr sind Alt und Jung wieder zu den Fußballturnieren und den weiteren Programmpunkten auf dem Sportgelände an der Buchheimer Straße willkommen. Für Bewirtung ist bestens gesorgt. An den Abenden lädt der Sportverein zu Partys und Festen unter der Pergola und ins Clubheim ein.

Die Pfingstturniere starten in diesem Jahr am Samstag, 7. Juni, mit dem neu eingeführten Beach-Volleyball-Grümpel- und Firmturnier. Auch das Alte-Herren-Turnier und der Mitternachts-Elfer-Cup finden auf dem Sportgelände am Samstag vor Pfingsten statt. Für die kleinen Besucher ist wieder das Spielmobil des Badischen Sportbundes vor Ort, und lädt die Kinder ab 11 Uhr zu Spiel und Spaß ein.

Am Pfingstsonntag, 8. Juni, steht das traditionelle Damenturnier mit 20 Mannschaften auf dem Programm. Die weiteste Anreise haben die Frauenmannschaften aus Düsseldorf und Mettmann. Spannende Spiele sind dabei garantiert.

Am Pfingstmontag, 9. Juni, werden Teams aus Gottenheim sich bei der Dorf-Olympiade in ganz besonderen Disziplinen messen und dabei viel Spaß haben. An diesem Tag findet auch die offizielle Übergabe des Menschenkickers an den Sportverein und an die Dorfbevölkerung statt. Die BE-Gruppe „Gottenheims Kinder“ hatte den Menschenkicker in den Osterferien gebaut und dem Sportverein gespendet.

Am Freitag der ersten Ferienwoche, 13. Juni, werden die sportlichen Turniere auf dem SVG-Gelände mit dem Narrenzunftturnier fortgesetzt. Am Samstag, 14. Juni, findet zum Abschluss der Pfingstsportwochen in Gottenheim ein offenes Grümpelturnier statt.

Für die Bewirtung der Gäste mit Speisen und Getränken ist an allen Tagen bestens gesorgt. An den Abenden sind Besucher zu Partys unter der Pergola eingeladen. So steht am Pfingstsamstag, 7. Juni, erstmals eine Schlagerparty auf dem Programm. Am Pfingstsonntag, 8. Juni, findet wie gewohnt die beliebte 80er/90er-Disco statt, bei der Stimmung garantiert ist. Am Freitag,

13. Juni, wird auf dem SVG-Gelände eine Deutschlandparty veranstaltet mit deutschen Hits von Rock bis Pop sowie „Neue-Deutsche-Welle-Hits“ und Schlagern – zum Mitsingen, Tanzen und Lachen. Am Samstag, 14. Juni, findet eine Just-Beat-Disco statt bei der aktuelle Hits geboten werden. „Es ist wieder für jeden Geschmack etwas dabei. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste und hoffen, dass der Wettergott ein Gottenheimer ist“, laden Björn Streicher und das SVG-Team zu allen Turnieren und Partys auf dem Sportgelände herzlich ein. Alle Termine und Uhrzeiten der Pfingstsportwochen in Gottenheim finden Interessierte im Internet unter [www.svggottenheim.de](http://www.svggottenheim.de).

### Erster Ehrenpreis für Agathe und Fritz Hagios

Gottenheimer Obstbrenner freuen sich über besondere Auszeichnung

Bericht hierzu siehe Seite 2



Erstmals gab es einen Ehrenpreis für den Gottenheimer Schnapsbrenner Fritz Hagios. Dazu besuchte Bürgermeister Christian Riesterer (von links) Fritz, Albert und Agathe Hagios und gratulierte zum Erfolg.



Einen ganz besonderen Grund zum Feiern hatten jetzt Agathe und Fritz Hagios. Bei der Prämierung von Obstbränden und Likören wurde die Gottenheimer Brennerei vom Verband Badischer Klein- und Obstbrenner für ihren Weintresterbrand fassgelagert mit einem Ehrenpreis ausgezeichnet. Bei der Feier in Sasbachwalden gab es zudem fünf Silbermedaillen und drei Bronzemedaillen für Erzeugnisse der Brennerei Hagios. Zu diesem Erfolg gratulierte Bürgermeister Christian Rieserer der Familie Hagios.

Alle zwei Jahre findet die Prämierung des Verbandes Badischer Klein- und Obstbrenner e. V. statt. Mit annähernd 3.000 Proben ist es die größte Prämierung dieser Art innerhalb von Deutschland und darüber hinaus. Auch in Gottenheim hat das Brennen von Obstschnäpsen eine lange Tradition. Verfeinert und zur Vollendung gebracht haben die Brennerei und die Herstellung von Likören in den vergangenen Jahren Fritz und Agathe Hagios mit ihrer Brennerei in der Gottenheimer Bahnhofstraße zu der auch ein Hofladen gehört. Im Jahre 2010 hatte sich die Familie Hagios erstmals entschlossen, an der Prämierung teilzunehmen. Mit einer Gold- und zwei Bronzemedailles wurden sie auf Anhieb belohnt. Noch größer war die Freude 2012: Damals gab es drei Gold-, eine Silber- und fünf Bronzemedailles. Und in diesem Jahr freute sich die Familie über den besonderen Erfolg.

„Wir wurden im Vorfeld angerufen, mit unserer Anmeldung zur Feier im Kurhaus in Sasbachwalden sei etwas unklar. Da habe ich mir schon gedacht, dass etwas Besonderes ansteht“, erzählt Agathe Hagios, die ihren Mann Fritz über den Anruf und ihre Vermutung im Unklaren ließ. Wenn Agathe und Fritz von Auszeichnungen erzählen, bekommen die beiden glänzende Augen und erinnern sich gerne an die Ehrenpreisübergabe auf der Bühne.

Das Brennen ist eine Gemeinschaftsarbeit von Agathe und Fritz Hagios und dessen Vater Albert. Vor rund 18 Jahren begannen sie mit der Obstanlage, später kam die Brennerei dazu. Mit dem Obst aus der eigenen Anlage war die hohe Qualität des Ausgangsproduktes gesichert. Die Brände und Liköre sind sehr vielseitig. Williams und Trester gehören ganz klar dazu, aber auch Wildkirschen, Hagebutten und Schlehen werden gesammelt und gebrannt. Auf ausgiebigen Spaziergängen werden beispielsweise die Schlehen gesammelt. „Wenn es bei uns keine gibt, dann fahren wir schon mal an den Bodensee“, sagt Agathe Hagios. Wenn es ans Brennen geht, ist auch Senior Albert Hagios voll mit dabei. „Am Anfang haben wir die verschiedensten Seminare und Verkostungen besucht, um Erfahrungen zu sammeln“, so Fritz Hagios. Natürlich wurde auch viel experimentiert und so gilt es mittlerweile, die Hausrezepte zu bewahren. Der mit dem Ehrenpreis

ausgezeichnete Weintresterbrand fassgelagert bekam zehn Jahre Zeit zum Reifen, ein Jahr davon im Holzfass. „Was ihm die schöne Farbe gibt“, so Fritz Hagios. Der Kirschpflaumenbrand, der Obstbrand, der Quittenlikör, der Tresterbrand Gewürztraminer und der Walnuslikör bekamen jeweils eine Silbermedaille; der Schlehenlikör, der Williams Christ Brand und der Williamslikör jeweils eine Bronzemedaille.

Gemeinde-Fuhrpark der Zukunft:

## Elektromobil mit Leasingkonzept

**Der Gemeindefuhrpark von Gottenheim fährt ab sofort mit einem Elektro-Smart. Das Fahrzeug ist mit Hilfe des Energie- und Umweltdienstleisters Badenova zu besonders günstigen Konditionen geleast. Im Gegenzug beteiligt sich die Gemeinde an einem Projekt des Fraunhofer Instituts ISI, bei dem das Mobilitätsverhalten der Fuhrparkflotte untersucht und ausgewertet wird.**

Badenova hat all ihren kommunalen Gesellschaftern dieses Sponsoring-Paket angeboten. Es beinhaltet die Anschaffung eines Elektromobils „Smart fortwo electric drive“ auf Leasingbasis. Dabei übernimmt Badenova rund ein Drittel der Leasinggebühr. Das Angebot unter dem Titel „Voraus fahren – Pioniere gesucht“ beinhaltet aber auch eine wissenschaftliche Studie zum Mobilitätsverhalten der kommunalen Fuhrparkfahrzeuge. Das Fraunhofer ISI in Karlsruhe zeichnet die Fahrprofile aller kommunalen Fahrzeuge mit GPS-Datenloggern auf und wertet sie aus. Dabei geht es darum, das Wochenfahrverhalten exakt zu ermitteln, ebenso die von den Fahrzeugen zurückgelegte Gesamtstrecke und ihre Auslastung.

Fraunhofer ISI und Badenova erhoffen sich aus den Ergebnissen dieser für die Gemeinde kostenlosen Mobilitätsuntersuchung Aufschluss über die Ersetzbarkeit herkömmlicher Fahrzeuge durch umweltfreundliche Elektrofahrzeuge. Daraus lassen sich Einsparpotenziale für jede

Insgesamt waren 2.825 Proben von den 40 Prüfern in einer Blindverkostung probiert worden. Nur 2,2 Prozent der Produkte erhielten 60 Punkte und damit die Maximalpunktzahl und einen Ehrenpreis, was die Familie Hagios besonders stolz macht. Bürgermeister Christian Riesterer freut sich mit den Schnapsbrennern über dieses tolle Ergebnis. Vergangene Woche kam er in der Brennerei vorbei, um persönlich zu gratulieren.

teilnehmende Kommune ableiten, ebenso die möglichen Einsparmengen an CO<sub>2</sub>-Emissionen. Am Ende sollen belastbare Antworten zur Verfügung stehen, auf die Frage: „Wo macht E-Mobilität für Kommunen wirtschaftlich Sinn?“

Bürgermeister Christian Riesterer teilt bei der Übergabe mit: „Als Bürgermeister bin ich sehr viel unterwegs. Ganz besonders im Umkreis von 100 Kilometern ist das Elektroauto ein optimales und sehr flexibles Verkehrsmittel. Aufgetankt wird das Fahrzeug in der Nacht am Rathaus. Den Strom produzieren wir auf dem Dach unserer Schule durch die Photovoltaikanlage. Für mich macht dieses Modell schon heute Sinn!“

Badenova-Vorstand Mathias Nikolay lobte die insgesamt zwanzig Kommunen, die sich wie Gottenheim an diesem Projekt beteiligen: „Damit leisten diese Gemeinden einen nachhaltigen Beitrag auf dem Weg zum umweltfreundlichen Fuhrpark der Zukunft. Sie erhalten außerdem eine individuelle Auswertung ihrer Fahrdaten und bekommen die Potenziale für Einsparungen aufgezeigt.“

Badenova hat dieses Angebot allen seinen rund einhundert Gesellschafterkommunen vorgelegt, allerdings war es von vorneherein auf maximal zwanzig Teilnehmergemeinden begrenzt. Das heißt, die ersten zwanzig Gemeinden, die sich zur Teilnahme entschieden, sind, so wie Gottenheim, zum Zuge gekommen.



*E-Mobil-Übergabe in Gottenheim (v.l.n.r.): badenova Kommunalbetreuer Rainer Kühlwein, badenova-Prokurist Hans-Martin Rogg, Bürgermeister Christian Riesterer sowie badenova Vorstand Mathias Nikolay.*





## Die Rebhisli-Tour bleibt einzigartig

Christi Himmelfahrt ist am Tuniberg traditionell ein besonderer Tag: Denn vor zehn Jahren wurde hier zum ersten Mal von den Tuniberger Winzergenossenschaften der Tunibergtag ausgerichtet und in Gottenheim die Rebhisli-Tour im alten Rebberg ins Leben gerufen. Auch dieses Jahr fand die Veranstaltung am Vatertag statt, organisiert und durchgeführt von der Winzergenossenschaft Gottenheim in Zusammenarbeit mit der Weinkellerei Maurer und der WG Waltershofen. Der Tunibergtag und die Rebhisli-Tour standen dieses Jahr im Zeichen des Jubiläums „60 Jahre Badische Weinstraße“.

In den Tag gestartet wurde mit einem ökumenischen Christi-Himmelfahrts-Gottesdienst, den Pfarrer Markus Ramming und Vikar Christoph Brandt gemeinsam am Wasserhochbehälter zelebrierten. Musikalisch begleitet wurde der Gottesdienst in freier Natur vom Bläserkreis der evangelischen Kirchengemeinde Bötzingen.

Dann eröffneten WG-Vorsitzender Michael Schmidle und Bürgermeister Christian Riesterer als Schirmherr der Veranstaltung gemeinsam die Rebhisli-Tour. Da waren schon die ersten Wandergruppen aus der Region und darüber hinaus unterwegs auf dem Rebhisli-Rundweg, um die Schönheiten des alten Rebbergs und die Weine vom Tuniberg zu erkunden.

An diesem Tag, betonte Schmidle, präsentiert sich der Tuniberg als Einheit – als kleines, feines Weinanbaugebiet in all seiner Vielfalt. Schmidle dankte dem Vorbereitungsteam und den vielen Helferinnen und Helfern, die die Veranstaltung erst möglich machten. Er lud dazu ein, die Schönheiten der Natur und die Weine der Gottenheimer und Waltershofener Winzerinnen und Winzer zu genießen und freute sich auf einen sonnigen und friedlichen Tag im Gottenheimer Rebberg.

Bürgermeister Christian Riesterer, der zum ersten Mal die Rebhisli-Tour eröffnete, freute sich über die zahlreichen Gäste aus nah und fern und betonte, er freue sich gemeinsam mit den Gottenheimern und Gästen durch die Reben zu wandern, die wunderschöne Landschaft sowie die guten Weine und weitere regionale Spezialitäten zu genießen. Dann wurde mit einem Glas Gottenheimer Wein auf den Erfolg der Tour angestoßen, bevor sich der Bürgermeister mit seiner Frau Andrea Haas auf den Weg zur nächsten (Wein-)Station machte.

Unter die zahlreichen Gottenheimer und Tuniberger Wandergruppen mischten sich auch Gäste von weit her – sogar aus dem Ausland waren Wanderer gekommen. Einige Gruppen waren, wie jeder sehen konnte, nicht zum ersten Mal auf der Rebhisli-Tour unterwegs. Viele Gruppen kommen jedes

Jahr nach Gottenheim, um zu wandern und zu feiern. Eine „Väter“-Gruppe hatte sogar ein T-Shirt entworfen mit der Aufschrift „Für uns gibt's nur die Rebhisli-Tour“. Gestartet wurde vom Bahnhof, wo die Breisgau-S-Bahn ganze Menschentrauben nach Gottenheim brachte. Ausgehend vom Bahnhof ging die Wanderung durch den Ortskern, vorbei an Kirche und Friedhof durch die erste Hohlgrasse zum Wasserreservoir, wo traditionell die WG Gottenheim bewirtete und ein Panoramablick zum Kaiserstuhl und zum Schwarzwald begeisterte. Die nächste Station mit Weinbrunnen wurde im alten Rebberg erreicht und an der Gemarkungsgrenze zu Waltershofen hatte die WG Waltershofen ihre Bewirtungsstände aufgebaut. Auch aus Waltershofen vom Sonnenbrunnen aus konnte auf die Rebhisli-Tour gestartet werden. Kurz vor dem Ende des Rundwegs hatte die Weinkellerei Maurer ihre Zelte aufgebaut und sorgte mit Stimmungsmusik und deftigen Speisen für das Wohl der Wanderer. Bis zum Abend blieb es trocken. Bei angenehmen Temperaturen wanderten an diesem Tag Tausende durch die Gottenheimer und die Waltershofener Reben. Gottenheimer und ihre Gäste saßen beisammen bei einem Glas Wein und Speckbrot, anderen deftigen Speisen oder Kaffee und Kuchen. Kleine und große Gruppen oder Familien mit Kindern wanderten durch die Natur und erlebten einen geselligen Tag in Gottenheim.





## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



### Gemeindeverwaltungsverband Kaiserstuhl-Tuniberg

#### Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund von § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit in der Fassung vom

16. September 1974 (GBl. S. 408), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 14. Dezember 2005 (GBl. S. 884) i.V.m. § 79 der GemO für Baden-Württemberg i. d. F. vom

24. Juli 2000 (GBl. S. 581 ff) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14. Februar 2006 (GBl. S. 29) hat die Verbandsversammlung am 12.05.2014 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 beschlossen:

#### § 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je **193.730 €** davon

im Verwaltungshaushalt	<b>176.490 €</b>
im Vermögenshaushalt	<b>17.240 €</b>
dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) in Höhe von dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von	0 €
	0 €

#### § 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf **15.000 €** festgesetzt.

#### § 3

Von den beteiligten Gemeinden wird für die laufenden Ausgaben im Verwaltungshaushalt, soweit keine Spitzabrechnungen erfolgen, folgende Verbandsumlage nach den Einwohnerzahlen erhoben:

Gemeinde Bötzingen	5.337
Einwohner =	<b>20.814,30 €</b>
Gemeinde Eichstetten	3.402
Einwohner =	<b>13.267,80 €</b>
Gemeinde Gottenheim	2.754
Einwohner =	<b>10.740,60 €</b>
	<hr/>
<b>11.493 Einwohner =</b>	<b>44.822,70 €</b>

Die Bekanntmachung erfolgt aufgrund des § 81 der Gemeindeordnung unter dem Hinweis, dass der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 in der Zeit vom

**Dienstag, 10. Juni 2014 bis  
Mittwoch, 18. Juni 2014**

im Rathaus, Zimmer 9, während der üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt ist.

Die Gesetzmäßigkeit der Rechtsaufsichtsbehörde wurde mit Schreiben vom 22. Mai 2014 bestätigt.

Bötzingen, den 06. Juni 2014

gez.  
Schneckenburger  
Verbandsvorsitzender

### Aktuelles aus dem Gemeinderat vom 13.05.2014

Im Vorfeld der Gemeinderatssitzung wurde zur Veranschaulichung der im Rahmen des Plenum-Projektes erfolgten Böschungspflege zunächst ab 18.00 Uhr im Rebbeger eine Ortsbegehung durchgeführt.

#### Bekanntgabe der Beschlüsse der nicht-öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 14.04.2014.

In der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 14.04.2014 wurden die Vergabe eines im Baugebiet Steinacker-Berg zum Verkauf stehenden, gemeindeeigenen Grundstücks im Losverfahren sowie die Verkaufskonditionen beschlossen. Zudem wurde ein Beschluss über das Vorgehen bezüglich der auf dem Gelände des „Ponyhofs“ vorhandenen Gebäude gefasst und es wurde über verschiedene Sachverhalte informiert.

#### Information über den Sachstand des Plenum-Projekts „Böschungspflege“.

Am 19.11.2012 wurde vom Gemeinderat dem Plenum-Projekt zum Aufbau von Kooperationen zur systematischen Böschungspflege und zur Erstellung eines Böschungspflegekonzeptes durch den Diplomforstwirt Fabian Mayer zugestimmt. Nach Genehmigung des Böschungspflegeprojektes durch den Planungsbeirat von Plenum Naturgarten Kaiserstuhl wurde die Maßnahme mit einem Fördersatz von 60% bezuschusst. Das Böschungspflegeprojekt endet nun zum 30.06.2014. Oberstes Ziel ist der Aufbau und die Etablierung einer systematischen Pflege der Böschungen. Die wirtschaftliche und ökologische Nachhaltigkeit soll durch zielgerichtete und fachlich fundierte Maßnahmenplanungen und -umsetzungen durch kundige Bauhofmitarbeiter, Winzer und örtliche Lohnunternehmer erreicht werden. Von Herrn Mayer wurden dazu der Verlauf des Projektes, die erfolgten Schulungen, die in den Gewannen „Nussbaumtal“ und „Rinntal“ an Modellböschungen durchgeführte Böschungspflege, die problematischen Pflanzenarten wie z.B. Robinie und Goldrute und die eingesetzten Maschinen detailliert erläutert. Dabei wurde von ihm betont, dass die Böschungen zum Erhalt

dauerhaft gepflegt werden müssen und dass das Projekt den Anstoß dazu bieten sollte, dass die Böschungspflege zum „Selbstläufer“ wird.

#### Beratung und Beschlussfassung über die Abgabe einer Patronatserklärung zu Gunsten der Naturgarten Kaiserstuhl GmbH

Die Gemeinde Gottenheim ist Gesellschafter an der Naturgarten Kaiserstuhl GmbH. Die kommunalen Gesellschafter haben sich für die Jahre 2013 bis 2015 verpflichtet die Naturgarten Kaiserstuhl GmbH mit jährlichen Beiträgen von bis zu 450.000 € zu unterstützen. Der Finanzierungsanteil von Gottenheim beträgt in diesem Zeitraum 10.845 € jährlich. Eine jährliche Betriebsprüfung bei einer entsprechenden Gesellschaft in Stuttgart hat ergeben, dass die jährlichen Zuschüsse der kommunalen Träger umsatzsteuerpflichtig sind. Diese Feststellung ist allerdings noch strittig. Wird die Umsatzsteuerpflicht bei der anstehenden rechtlichen Überprüfung grundsätzlich bejaht, würde dies für die Naturgarten Kaiserstuhl GmbH zu Zahlungsverpflichtungen für die Jahre 2013 bis 2015 in Höhe von 212.000 € führen. Auf Gottenheim würden dann 5.841 € entfallen. Dieser Sachverhalt wurde vom Geschäftsführer der Naturgarten Kaiserstuhl GmbH, Herrn Maier, im Detail erläutert. Zur Absicherung der Naturgarten Kaiserstuhl GmbH wurde daraufhin nach eingehender Beratung die Übernahme des auf Gottenheim entfallenden Anteils der für den Zeitraum 2013 bis 2015 fälligen Umsatzsteuerzahlungen beschlossen, sofern sich künftig eine Zahlungsverpflichtung ergibt (Patronatserklärung).

#### Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten zum Einbau einer Absauganlage in das Feuerwehrgerätehaus

Um gesundheitliche Beeinträchtigungen durch Abgabe der laufenden Motoren innerhalb des Feuerwehrgerätehauses zu vermeiden, ist es erforderlich eine Absauganlage zu installieren. Dazu gibt es zwei unterschiedliche Systeme. Vom Feuerwehrausschuss wurde jedoch aus Praktikabilitätsgründen eine druckluftbetätigte Absauganlage favorisiert. Dazu lagen dem Gemeinderat drei Angebote vor. Vom Gemeinderat wurde der Vergabe der Arbeiten zum Einbau einer Absauganlage in das Feuerwehrgebäude an die Fa. Hubert Maurer zum Angebotspreis von 13.235 € zugestimmt.

#### Bestellung von Bürgermeister Riesterer zum Eheschließungsstandesbeamten für den Standesamtsbezirk Gottenheim

Nachdem Herr Riesterer sein Amt als Bürgermeister zum 01.04.2014 angetreten hat und die fachlichen sowie rechtlichen Voraussetzungen gegeben sind, soll durch die Bestellung zum Eheschließungsstandesbeamten gewährleistet werden, dass Eheschließungen durch den Bürgermeis-





ter möglich sind. Vom Gemeinderat wurde deshalb beschlossen, dass Herr Riesterer mit Wirkung vom 15.05.2014 zum Eheschließungsstandesbeamten für den Standesamtsbezirk Gottenheim bestellt wird.

#### Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung einer Vereinsförderung an die Narrenzunft Krutstorze e.V.

Von der Narrenzunft Krutstorze wurde zur Beförderung ihrer Mitglieder beim Besuch von auswärtigen Veranstaltungen während der Fastnachtszeit ein gebrauchter Reisebus angeschafft und dafür ein Zuschuss der Gemeinde nach den Vereinsförderrichtlinien in Höhe von 25% beantragt. Die Anschaffung wurde von der Narrenzunft damit begründet, dass sich in den letzten Jahren die mit der Anmietung von Fahrzeugen verbundenen Beförderungskosten verdreifacht haben. Nach eingehender Diskussion und Abwägung des Sachverhaltes wurde der Zuschussantrag

der Narrenzunft vom Gemeinderat abgelehnt.

#### Verschiedenes und Informationen der Verwaltung.

Bürgermeister Christian Riesterer informierte:

- Über die Umsetzung der Geschwindigkeitsbeschränkung auf 70 km/h bei den Einfahrten in die B 31 West bei Gottenheim und Umkirch.

- Über die entsprechend der vorhandenen Bebauung erfolgte Versetzung der von Umkirch her kommend an der Landesstraße L 115 vorhandenen Ortseingangstafel.

- Über die künftig im Abstand von 4 Wochen im Rathaus erfolgenden Sprechstunden des Kreisbaumeisters und die im Amtsblatt erfolgende Veröffentlichung der Sprechstage.

- Über eine von den Mitarbeitern des Bauhofs in Eigenleistung für den Ortseingang beim künftigen Nettomarkt gestaltete

Ortseingangstafel. Der Verwaltungsmitarbeiter, Herr Schupp, ergänzte dies dahingehend, dass man auch an den anderen Ortseingängen entsprechende Tafeln anbringen wird.

Von Herrn Schupp wurde zudem noch die durch Farbschmierereien erfolgten Verunstaltungen an Gebäuden, Verkehrsschildern usw. und die bei der Polizei bereits erfolgte Anzeige angesprochen.

#### Anträge und Anfragen aus dem Gemeinderat

Aus der Mitte des Gemeinderats wurde darauf hingewiesen, dass die Verkehrssicherheit der von der Umkircher Straße her über den Bach vorhandenen Holzbrücke fraglich ist, so dass sie gesperrt oder gesichert werden sollte. Es wurde eine Prüfung und erforderlichenfalls die Sperrung der Brücke zugesichert.



## DAS RATHAUS INFORMIERT

### Am 28. Mai blickte Herr Martin Hunn auf 75 Lebensjahre zurück.



Bürgermeister Riesterer besuchte Herrn Hunn an seinem Geburtstag und überbrachte die Glückwünsche und das Präsent der Gemeinde mit den besten Wünschen für das neue Lebensjahr.

#### Herzlichen Glückwunsch

04.06.	Theresia Maria Schmidle	84 Jahre	
08.06.	Renate Rosemarie Mesler	73 Jahre	
10.06.	Valentina Spomer	73 Jahre	
11.06.	Anna Rosa Maurer	86 Jahre	
13.06.	Kurt Anstett	75 Jahre	
18.06.	Mathias Sigmund Wiloth	73 Jahre	
23.06.	Helmar Richard Bernd Eyfrig	72 Jahre	
27.06.	Johanna Elfriede Fuchs	86 Jahre	
27.06.	Helga Bartczak	79 Jahre	
27.06.	Karl Manfred Hauer	77 Jahre	

#### Achtung

##### Geänderter Redaktionsschluss wegen Fronleichnam am 19. Juni 2014

Für das Gemeindeblatt, Ausgabe 25. Kalenderwoche, ist Redaktionsschluss am Montag, 16.06.2014, 9.00 Uhr.

Erscheinungstag dieser Ausgabe ist Freitag, 20. Juni 2014.

Wir weisen nochmals ausdrücklich darauf hin, dass später eingehende Texte leider nicht mehr berücksichtigt werden können und bitten um Beachtung.

#### Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet wegen des WM-Spiels Deutschland gegen Portugal nicht am Montag sondern am

**Dienstag, 17. Juni 2014, um 19:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Die Tagesordnung wird im nächsten Mitteilungsblatt bekannt gegeben. Außerdem ist die Tagesordnung der Sitzung ab Freitag, 13. Juni 2014 auf unserer Homepage unter [www.gottenheim.de](http://www.gottenheim.de) eingestellt und im Schaukasten vor dem Rathaus ausgehängt. Die Bürgerschaft ist zur Sitzung herzlich eingeladen.

Christian Riesterer  
Bürgermeister

#### Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim  
Herausgeber Bürgermeisteramt  
79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:

Bürgermeister Christian Riesterer  
für den Inseratenteil: Anton Stähle,  
Primo-Verlagsdruck, Meßkircher Str. 45,  
78333 Stockach-Hindelwangen,  
Tel. 07771 9317-0,  
Fax: 07771 9317-40  
E-Mail: [info@primo-stockach.de](mailto:info@primo-stockach.de)  
Homepage: [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)

#### Sprechstunde des Bürgermeisters

Die nächste Bürgersprechstunde ist am **Dienstag, 10. Juni 2014, in der Zeit von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr** im Rathaus Gottenheim.

**Bürgermeister Christian Riesterer** steht Ihnen für Fragen, Anregungen gerne zur Verfügung.  
Um Wartezeiten zu vermeiden, vereinbaren Sie bitten einen Termin bei Frau Karin Bruder, Tel.: 9811-12.



## DIE KIRCHEN INFORMIEREN

### Katholische Kirche

**Pfarrbüro Kirchstraße 10, 79288 Gottenheim**  
 Tel. 07665 94768-10  
 Fax 07665 94768-19  
 E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de  
 Homepage: www.se-gottenheim.de

Notrufhandy Tel. 0176 58821120 (in dringenden Fällen wie Versehgang/Todesfall)

#### Sprechzeiten:

Dienstag und  
 Donnerstag: 10:00 - 12:00 Uhr  
 Freitag: 15:00 - 18:00 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

#### Freitag, 06.06.2014

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**  
 Eucharistiefeier, anschl. eucharistische Anbetung

#### Samstag, 07.06.2014 – Renovabis-Kollekte

11:00 Uhr **Umkirch, evang. Kirche:**  
 Trauung von Ruth Danzeisen und Kevin Krizman  
 12:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**  
 Trauung von Christine und David Zibel  
 15:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**  
 Taufe von Julia Renner und Philipp Alexander Meier

#### Bitte beachten Sie:

**18:30 Uhr Eichstetten, St. Jakobus:** Eucharistiefeier, anschl. Pfarrversammlung und Umtrunk

#### Sonntag, 08.06.2014 – Pfingsten – Renovabis-Kollekte

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**  
 Eucharistiefeier  
 10:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**  
 Eucharistiefeier  
 11:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**  
 Taufe von Rafael Brender  
 19:00 Uhr **Bötzingen, Haus Inigo:** Zeit zum Verweilen

#### Montag, 09.06.2014 – Pfingstmontag

**10:30 Uhr Gottenheim, St. Stephan:**  
 ökumenischer Gottesdienst aller ev. und kath. SeGo-Gemeinden, mitgestaltet v. Kirchenchor Gottenheim, anschließend Umtrunk vor der Kirche

#### Dienstag, 10.06.2014

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**  
 Andacht  
 18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:**  
 Eucharistiefeier, anschl. euchar. Anbetung

#### Mittwoch, 11.06.2014

08:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**  
 Rosenkranz  
 09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**  
 Eucharistiefeier

#### Donnerstag, 12.06.2014

18:00 Uhr **Bötzingen, St. Alban:**  
 Rosenkranz  
 18:30 Uhr **Bötzingen, St. Alban:**  
 Eucharistiefeier

#### Freitag, 13.06.2014

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**  
 Eucharistiefeier

#### Samstag, 14.06.2014 – Wechsel der Gottesdienstzeiten

##### Bitte beachten Sie:

**18:30 Uhr Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**  
 Eucharistiefeier

#### Sonntag, 15.06.2014

09:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:**  
 Eucharistiefeier  
 10:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**  
 Eucharistiefeier, anschl. Kuchenverkauf durch die Minis für die Romwallfahrt – Jahrtagsmesse für Karolina Disch; im Gedenken an Sohn Erwin Hunn  
 19:00 Uhr **Bötzingen, Haus Inigo:** Zeit zum Verweilen

#### Wohnungssuche

Für 2 junge Männer (Cousins), die vor dem Bürgerkrieg aus Syrien nach Deutschland geflohen sind, suchen wir dringend eine **2-Zimmer-Wohnung**.

Die Kaltmiete sollte nicht mehr als ca. 320,00 € betragen. Um bei uns Arbeit zu bekommen, haben sie derzeit einen Deutsch-Kurs belegt. Entsprechende Angebote richten Sie bitte an: Kath. Pfarramt St. Stephan Gottenheim, Tel.: 0 7665 94768-10 oder E-Mail: pfarrbuero-gottenheim@se-go.de

#### Stühle kostenlos abzugeben

Haben Sie Interesse an gut erhaltenen Stühlen, dann melden Sie sich im Pfarrbüro Gottenheim, Tel. 07665 947680. Nach der Renovierung des Gemeindehauses St. Stephan wurde auch eine neue Bestuhlung angeschafft. Die Vorgängermodelle lagern nun immer noch in der Pfarrhausgarage Gottenheim. Aus Platzgründen geben wir sie kostenlos an Interessenten ab.

#### Erstkommunion 2015

Nach der Erstkommunion ist vor der Erstkommunion ...

Damit Sie langfristig planen können, hat die Steuerungsgruppe MarGot die Termine der Erstkommunion 2015 für die Seelsorgeeinheit March-Gottenheim festgelegt. Sie findet in den SeGo-Gemeinden an folgenden Terminen statt:

**Erstkommunionfeiern jeweils um 10:30 Uhr in**

Umkirch

So, 12.04.2015, Kirche Umkirch

Bötzingen/Eichstetten

So, 19.04.2015, Kirche Bötzingen

Gottenheim

So, 26.04.2015, Kirche Gottenheim

#### Aktionen von GoUmBoEi für die Romwallfahrt

Für unsere Romwallfahrt sammeln wir noch Geld, um den Aufenthalt in Rom für die teilnehmenden Minis zu vergünstigen. Dazu führen wir im Juni folgende Aktionen durch:

#### Kuchenverkauf am So., 15.06.2014

Nach dem Gottesdienst in Gottenheim verkaufen wir vor der Kirche selbstgebackene Kuchen und Torten. Verwöhnen Sie sich und Ihre Lieben an diesem Tag mit unseren Köstlichkeiten.

#### Bücherflohmarkt am So., 29.06.2014

Im Pfarrschopf Bötzingen, Hauptstraße 74, veranstalten wir im Anschluss an den Gottesdienst um 11:30 Uhr einen Bücherflohmarkt. Falls Sie Bücher spenden möchten, können Sie diese bei folgenden Oberministranten abgeben:

Bötzingen -> Sarah Fuchs, Schlussmatzenstraße 3

Eichstetten -> Corbinian Gruber, Hauptstraße 63

Gottenheim -> Simone Helbling, Hauptstraße 21

Umkirch -> Judith Zeller, Kandelstraße 6  
 Über zahlreiche Bücher und Besucher freuen wir uns!

*GoUmBoEi - Leiterrunde der Minis in der SeGo*

#### Blumen- und Fahنشmuck an Fronleichnam

Bei der Fronleichnamsprozession würden wir uns über Blumen- und/oder Fahنشmuck am Prozessionsweg freuen und danken den Anwohnern herzlich dafür.

Bitte helfen Sie mit, dass ausreichend Blüten zur Verfügung stehen und bringen Sie diese am Vorabend bis **18 Uhr** zur Pfarrkirche. Alle Kinder sind eingeladen, auf dem Prozessionsweg Blumen zu streuen.

Die Eucharistiefeier findet am Donnerstag, 19.06.2014, um 09:00 Uhr in der Kirche St. Stephan statt. Anschließend führt die Prozession von der Kirchstraße über die Hauptstraße zwischen Schnellimbiss und Zehngrad in die Salzgasse und durch die Rathausstraße zum Abschluss auf den Parkplatz am Seniorenheim „Unter den Kastanien“. Die Landfrauen laden anschließend wieder zum Umtrunk ein und spenden den Erlös für die Renovierung des Gemeindehauses; dafür herzlichen Dank.

#### Sprechzeiten:

##### Kath. Pfarrbüro

Dienstag und  
 Donnerstag, 09:00 – 12:00 Uhr,  
 Freitag, 15:00 Uhr - 18:00 Uhr  
 Telefon 07665 94768-10  
 Telefax 07665 94768-19  
 E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

#### Pfarrer Markus Ramminger im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 09:00 – 11:00 Uhr und nach Vereinbarung (**nicht am Do., 12.06.**)



Telefon 07665 94768-11  
Telefax 07665 94768-19  
E-Mail: m.ramminger@se-go.de

#### Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung (**nicht am Fr., 13.06.**)  
Telefon 07665 94768-32  
Fax 07665 94768-39  
E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

#### Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 11:00 Uhr – 12:30 Uhr und nach Vereinbarung (**nicht am Fr., 13.06.**)  
Telefon 07665 94768-12  
Telefax 07665 94768-19  
E-Mail: hans.baulig@se-go.de

## Evangelische Kirche

### Evangelische Kirchengemeinde

Evangelisches Pfarramt,  
Hauptstr. 44, 79268 Bötzingen  
Pfarrer R. Schulze, Kindergartenstr. 6,  
79268 Bötzingen  
Tel. Pfarramt 07663/1238  
FAX 07663/99728  
Tel. Pfarrhaus 07663/9148912  
E-Mail ekiboetz@t-online.de  
www.ekiboetz.de

Öffnungszeiten des Pfarramts:

Dienstag:  
durchgehend von 9.00 - 15.00 Uhr  
Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr

#### Pfingstsonntag, dem 8. Juni 2014

Wir laden Sie ein, mit uns den Gottesdienst am Pfingstsonntag, dem 8. Juni um 9.45 Uhr zu feiern.

An diesem 3. Christlichen Hochfest nach Ostern und Weihnachten feiern wir das Heilige Abendmahl.

Der Kindergottesdienst beginnt ebenfalls um 9.45 Uhr. Die Kinder treffen sich in der Kirche.

#### Pfingstmontag, dem 9. Juni 2014

Den Gottesdienst am **Pfingstmontag**, dem 9. Mai um 10.30 Uhr feiern wieder als ökumenischen Regio - Gottesdienst, diesmal in der Kath. Kirche St. Stephan in Gottenheim.

Es nehmen teil die evangelischen und römisch-katholischen Gemeinden von Umkirch, Gottenheim, Bötzingen und Eichstetten. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie zum Kirchenkaffee ein.

Der Wochenspruch für diese Woche steht in Sacharja 4,6:

**Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der HERR Zebaoth.**

#### Freitag, 06.06.2014

18:45 Uhr Esperanza – Jugendgruppe  
20:00 Uhr Helferinnenteam, wir treffen uns zu einem gemütlichen Abend.  
20:00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats und des Kath. Pfarrgemeinderats

#### Dienstag, 10.06.2014

20:00 Uhr Bastelkreis

#### Donnerstag, 12.06.2014

20:00 Uhr Bibel- und Gesprächskreis  
BIBEL- UND GESPRÄCHSKREIS  
Wir laden Sie ein zu unserem nächsten Bibelgesprächsabend am Donnerstag, dem 12. Juni um 20:00 Uhr im ev. Gemeindefestsaal. Thema: „Gott meint es gut“, wir sprechen über den Bibeltext aus 1. Mose 39 ff.

#### Café Treff in Gottenheim

Ein herzliches Dankeschön an das Vorbereitungssteam, die Kuchenspender sowie den Evang. Bläserkreis. Unser Erster Café Treff hat erstaunlich guten Anklang gefunden und es wurde auch schon der Wunsch nach einer Wiederholung geäußert! Unsere Gäste haben sich bei gutem Wetter und klangvoller musikalischer Unterhaltung sichtlich wohl gefühlt und es wurden auch Kontakte neu geknüpft.

#### Amtshandlungsvertretung:

In der Zeit vom 10. – 15. Juni 2014 wegen Familienfreizeit! Wenden Sie sich bitte in dringenden seelsorglichen Angelegenheiten und besonders bei Beerdigungen an Herrn Pfarrer Häfele in Bischoffingen Tel.: 07662-6779

Das Pfarrbüro ist vom 10.-15 Juni nicht besetzt.

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für viele Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt

## DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN

Spielend Energie kennen lernen, greifen und begreifen:

### „Die Sonne macht Blumen“

**Woher kommt eigentlich der Strom? Was ist „guter“, was „schlechter“ Strom? – Diese Fragen beschäftigt bereits die Kleinsten. Das bewies am 27. Und 28. Mai „die Energiewerkstatt“ im katholischen Kindergarten St. Elisabeth in Gottenheim. Ziel des Kindergartenprojektes von Badenova und fesa e.V. ist es, Kinder spielerisch anhand praktischer Beispiele für Umwelt- und Klimaschutz zu begeistern.**

Welche Geräte brauchen zu Hause Strom? Und woher kommt dieser? Viele Kinderhände fliegen nach oben. „Da wo man die Stecker rein macht, kommt der Strom her“, sagt ein Junge. Ein anderes Mädchen ergänzt stolz: „Die Strommühlen auf den Bergen machen aus Wind Strom“. Gespannt lauschen die Kinder Irina Wellige (Pädagogin von fesa e.V), die den Energie-Aktionstag im Kindergarten St. Elisabeth durchführt. Das Interesse der Kinder ist

groß. Viele von Ihnen wissen schon viel über Energie, wie diese entsteht und im Alltag verwendet wird. In zahlreichen Experimenten lernen die kleinen Forscher in der von Badenova unterstützten Energiewerkstatt den spielerischen Umgang mit Sonne, Wind und Wasser.

Für den Energiedienstleister Badenova ist dieses Projekt ein konkreter Beitrag zur Energiewende, denn ohne die Begeiste-

rung kommender Generationen findet kein nachhaltiges Umdenken statt. Das Angebot der Umweltbildung im Kindergarten hat auch die Erzieher des Kindergartens St. Elisabeth in Gottenheim überzeugt. Die Kindergartenleitung lud somit die „Energiewerkstatt“ gleich an zwei aufeinanderfolgenden Tagen in den Kindergarten St. Elisabeth ein. Tag eins stand dabei unter dem Themenschwerpunkt Wind und Wasser, Tag zwei widmete sich dem Thema







Sonnenenergie. Spielerisch lernten die Kinder durch zahlreiche Experimente, wie wichtig das Licht der Sonne ist und wo es überall genutzt werden kann. Bei einem Spiel ergänzt ein Mädchen stolz: „Die Sonne macht sogar Blumen, weil ohne die Sonne können die nicht wachsen.“

Für alle Kindergärten, die an der Energiewerkstatt teilgenommen haben, besteht zudem die Möglichkeit, am Badenova-Wettbewerb „Energie-Aktionstag“ teilzunehmen. Auf die kreativsten Gewinnerkindergärten warten Preise wie z. B. eine

hochwertige Energie-Materialkiste, eine exklusive Aufführung des Badenova-Kindertheaters sowie Wissensbücher zu Energiethemata.

„Gewinner sind bei diesem Projekt, Energiewende im Kindergarten‘ nicht nur die Umwelt und die teilnehmenden Kinder mit den Erzieherinnen und Erziehern“, so Leonie Bank (Badenova-Projektbetreuung). „Gewinner sind auch die Kindergärten direkt: Stoßlüften, sparsamer Umgang mit Strom und Wasser wird die Energiekosten dauerhaft senken.“

## Volksbildungswerk

### Auskunft und Anmeldung für unsere Kurse und Seminare:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus, 79268 Bötzingen  
Tel.: 07663/931020  
Fax: 07663/9310720  
E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de  
Internet: www.vbwboetzingen.de

**In den Pfingstferien, Samstag, 07. Juni bis einschli. Sonntag, 22. Juni 2014 finden keine Kurse und Seminare statt!**

## DIE VEREINE INFORMIEREN

### Alternative für Deutschland

Wir danken allen, die uns gewählt und unterstützt haben. Besonders möchte ich mich für ein akzeptables Ergebnis bedanken.  
Andreas Weiss AfD

### Bündnis 90 die Grünen

Wir danken allen, die uns mit Ihrer Kandidatur und Mitarbeit in den letzten Monaten unterstützt haben und die anstrengende Wahlzeit mitgetragen haben. Besonders aber gilt unser Dank den Wählerinnen und Wählern, die uns ihr Vertrauen geschenkt haben. Ihre Stimme wird uns Verpflichtung sein, unsere ganze Kraft für eine nachhaltige und gedeihliche Entwicklung des Kreises einzusetzen.

Kreisrat der Grünen Adalbert Fallner



### Musikverein Gottenheim

#### Musikvorspiel und Schnuppertag des Musikvereins in der Turnhalle

Einen musikalischen Mai bescherte der Musikverein Gottenheim den Bürgerinnen und Bürgern der Tuniberggemeinde. Nach dem traditionellen Maiwecken am 1. Mai standen mit einem Schnuppertag mit Musikvorträgen der Jungmusiker und der Jugendkapelle am 18. Mai und dem Musikhock zur Wahl am 25. Mai zwei weitere musikalische Ereignisse auf dem Veranstaltungskalender der Gemeinde.

Immer im Frühjahr veranstaltet der Musikernachwuchs des Musikvereins in der Turnhalle ein Musikvorspiel, zu dem El-



tern, Geschwister und Freunde, aber auch alle weiteren Interessierten eingeladen sind. Auch am Sonntag, 18. Mai, präsentieren die Jungmusikerinnen und Musiker in Einzelvorträgen und mit der Jugendkapelle wieder ihr Können. Nach zahlreichen Einzel- und Ensemblebeiträgen der Nachwuchsmusiker, die zum Teil erst wenige Monate ihr Instrument erlernen, spielte



### MG V „Liederkranz“ Gottenheim

#### Papiersammlung

Der Männergesangverein Gottenheim sammelt am

**Samstag, 7. Juni 2014**

Altpapier ein.

Bitte unterstützen Sie die Sammlung, indem Sie das Altpapier gebündelt bereitstellen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Bürgermeisteramt







die Jugendkapelle (Juka) unter der Leitung von Dr. Andreas Thoman für die Gäste in der Turnhalle einige beschwingte Stücke. Die Juka präsentierte eine abwechslungsreiche Mischung aus konzertanten Stücken und modernen Arrangements aus dem Bereich Rock und Pop, wie etwa die Nummer-eins-Hits „Party Rock“, „Anthem“ und „Call me maybe“. Ergänzt wurde das Vorspiel wieder mit einem Schnuppernachmittag. Denn neben dem Genuss von Kaffee und Kuchen waren Kinder und Jugendliche eingeladen, nach Herzenslust sämtliche Instrumente auszuprobieren, die nach dem Vorspiel von erfahrenen Instrumentalisten des Vereins vorgestellt wurden.



Jeder, der sich für das Erlernen eines Instruments und

den dazugehörigen Instrumentalunterricht interessiert, kann sich bei Fragen oder Wünschen gerne an Michael Thoman (Telefon 07665/9472576; E-Mail thomanmichael@web.de) wenden. Die Jugendarbeit des MV Gottenheim zeichnet sich neben dem musikalischen Aspekt auch durch gemeinsame Freizeitaktivitäten aus. So ist Ende Juni ein gemeinsames Hüttenwochenende im Schwarzwald geplant. Weitere Programmpunkte für die Kinder und Jugendlichen sind in diesem Jahr ein Grillfest, eine Videonacht, ein Ausflug ins Bowlingcenter, sowie eine gemeinsame Weihnachtsfeier. Solche Freizeitaktivitäten sollen künftig vermehrt stattfinden. Die Planungen übernehmen die gewählten Jugendvertreter des Vereins.

**Pommes, Salatteller bis hin zu Kaffee und Kuchen.**

Nutzen Sie dieses reichhaltige Angebot, besuchen Sie uns und unterstützen Sie den Sportverein Gottenheim. Wir würden uns über ihren Besuch sehr freuen.

**Auf unserem Programm stehen:**

**Pfingstsamstag, den 07. Juni 2014:**  
 11:30 Uhr Firmen- bzw. Grümpel-Beach-Volleyball-Turnier  
 17:00 Uhr AH-Turnier  
 21:00 Uhr Elferkick  
**Abends: Deutschlandparty: Deutschrock, NDW, Schlager, Pop**

**Pfingstsonntag, den 08. Juni 2014:**  
 12:00 Damenturnier  
**Ab ca. 21:00 Uhr: 80er, -90er-Jahre-Party**

**Pfingstmontag 09. Juni 2014:**  
 Ab 11:00 Uhr Dorf-Olympiade  
 12:30 Uhr Vereins-Beachvolleyball-Turnier gemütlicher Ausklang

**Freitag, den 13. Juni 2014:**  
 18:11 Uhr Narrenzunft-Turnier

**Samstag, den 14. Juni 2014:**  
 10:00 Uhr Offenes Grümpeltturnier  
**Ab ca. 21:00 Uhr Just Beat- Disco**

**Fußball**

**Ergebnisdienst**

SVG I – VfR Vörstetten I	1:1
TuS Königshausen I – SVG I	0:0
SVG II – VfR Vörstetten II	4:6
TuS Königshausen II – SVG II	0:4
SVG Frauen I – FC Grüningen Frauen	5:2
Zeller FV Frauen – SVG Frauen I	5:4
SVG A – SG Broggingen A	2:4
SG Ottoschwanden A – SVG A	2:1
SVG B – SG Herbolzheim B	3:1
SVG B I – SG Glottertal B	1:2
SG Sasbach B – SVG B	2:1
SVG B II – PTSV Jahn Freiburg B II	0:1
SG Buggingen B II – SVG B II	2:4
SG Ebnet BM – SVG BM	4:0
SVG C I – SG Kirchgarten C I	2:1
SC Freiburg C III – SVG C I	9:0
SVG C II – SG Prechtal C II	3:0
Bahlinger SC C II – SVG C II	4:2
SVG C II – SG Elzach C III	0:1
SVG D I – VfR Ihringen D I	2:2
FSV Ebringen D – SVG D I	5:2
VfR Hausen D II – SG Merdingen D II	5:1
SVG D II – SV Breisach D III	22:0
FC Wolfenweiler E – SVG E	6:3
SVG E – FSV Ebringen E	9:5

**Danke**

Der SV Gottenheim und seine Mannschaften bedanken sich herzlich für die Unterstützung in der Saison 2013/2014. Wir danken allen Fans, Sponsoren, Freunden und Gönnern für den großzügigen und lautstarken Einsatz für den SV Gottenheim. Wir wissen, dass wir auch in der neuen Saison 2014/2015 auf Euch set-

**SPD Ortsverein Gottenheim**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der SPD-Ortsverein und alle Kandidatinnen und Kandidaten auf unserer Gemeinderatsliste möchten sich recht herzlich bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Unsere gewählten Gemeinderäte, aber auch unsere Mitglieder werden sich auch die nächsten fünf Jahre für die Belange der Gemeinde Gottenheim einsetzen und alles tun, um unsere Kommune auch in Zukunft weiter voran zu bringen. Danken möchten wir Ihnen auch im Namen der Kreistags- und Europakandidatinnen und -kandidaten.

Wir freuen uns insbesondere auch, dass mit mehr als 60% Wahlbeteiligung wieder eine große Anzahl der Bürgerinnen und Bürger von diesem wichtigen Grundrecht Gebrauch gemacht hat.

An dieser Stelle möchten wir Sie schon einmal vorab auf unser Sommerfest aufmerksam machen, das am 03. August bei der Max-Schwenninger-Hütte stattfinden wird. Wir freuen uns schon auf Sie.

SPD-Ortsverein Gottenheim  
 Manfred Wolf  
 1. Vorsitzender



**SV Gottenheim e.V.**  
 gegründet 1922

**Sportwoche beim SVG**

**Der SVG führt vom 7.06. bis 09.06.2014 und am darauffolgenden Wochenende vom 13.06. bis 14.06.2014 seine traditionellen Pfingst-Fußball-Turniere und Beach-Volleyball-Turniere durch.**

Hierzu wollen wir die gesamte Einwohnerschaft aus Gottenheim auf das Sportgelände an der Buchheimer Straße einladen, um mit uns das Pfingstturnier zu einem besonderen Erlebnis werden zu lassen. Geboten werden frei nach dem Motto „Deutschland bewegt sich“ verschiedene Fußballturniere, eine Dorf-Olympiade und neu ein Verein-Beach-Volleyball-Turnier und ein Firmen- und Grümpel-Beachvolleyball-Turnier. Abends werden die Veranstaltungen umrahmt Disco-Musik.

**Das kulinarische Angebot reicht von Grillwürsten, Wurstsalat, Steaks, Putensteaks,**



zen können. Vielen Dank und eine angenehme Sommerpause.

Eure Teams des SV Gottenheim

## Spielberichte

### SVG I – VfR Vörstetten I 1:1 (0:0) Leistungsgerechtes Unentschieden

Im letzten Heimspiel der Saison wollten wir nochmal ein starkes Spiel zeigen und uns endgültig in der Liga sichern. Nach starker Leistung letzte Woche in Freiamt, entwickelte sich dieses Wochenende ein sehr zerstreutes Spiel, ohne wirkliche Highlights. Das Spiel fand zum größten Teil im Mittelfeld statt und keine Mannschaft konnte sich eine merkliche Überlegenheit erspielen. So ging es mit 0:0 in die Pause. In der zweiten Halbzeit ging Vörstetten nach einer Standardsituation mit 0:1 in Führung. Kurz darauf konnten wir, durch einen direkt verwandelten Freistoß von Jano Rothacker, den 1:1 Ausgleich herstellen. Wir waren bemüht, aber zu mehr reichte es heute leider nicht, und so endete das Spiel mit einem leistungsgerechten 1:1. Aufgrund der anderen Spiele in der Liga reichte dieser Punkt nun doch zum endgültigen Klassenerhalt.

Unsere zweite Mannschaft verlor das Nachspiel mit 4:6

Wir Aktiven danken unseren Zuschauern, Fans und Gönnern für die tolle Unterstützung in dieser Saison.

### SVG C I – SG Kirchzarten C I 2:1 (1:0) Fast durch!

An diesem Samstag konnten wir mit unserem vierten Heimsieg in der Rückrunde unserem Ziel, dem Klassenerhalt in der Bezirksliga, einen Bigpoint setzen. Mitte der ersten Halbzeit brachte uns Jonas Schwenninger mit einem Schuss in die linke Ecke in Führung und auch nach der Halbzeit waren wir das spielbestimmende Team. Nach weiteren Chancen konnte Jakob Nückles eine Kopfballvorlage nutzen und zum befreiendem 2:0 einschieben. Doch nun kam der Gegner kurz vor Schluss nochmal zurück und wir mussten doch noch zittern. Als der Schiedsrichter aber nach acht Minuten Nachspielzeit das Spiel beendete, war die Freude riesig. Nun steht der letzte Spieltag bevor und mit zwei Punkten Vorsprung ist uns der Klassenerhalt kaum noch zu nehmen. Am Mittwoch spielt unsere Mannschaft zum Abschluss der Saison im Freiburger Molestadion.

### SC Freiburg C III – SVG C I 9:0 (3:0)

Am letzten Spieltag der Bezirksliga musste unsere Mannschaft eine hohe Niederlage einstecken. Gegen die schnellen und

passgenauen Spieler der Freiburger waren wir fast das ganze Spiel unterlegen, doch das Endergebnis fiel doch etwas zu hoch aus. Pech hatten wir dabei, da Jonas Schwenninger und Chris Heisel, aus großen Entfernungen, nur Aluminium trafen. Da unser Konkurrent, der PTSV Freiburg, sein letztes Spiel noch gewann, sind wir am letzten Spieltag doch noch auf Platz 8 zurückgefallen und somit leider abgestiegen. Nach toller Leistung in der Rückrunde hätten wir den Klassenerhalt sicher verdient gehabt, doch am Ende fehlt uns eben dieser eine Punkt.

### Der SV Gottenheim sucht für seine Herren-Mannschaften

**einen Betreuer oder eine Betreuerin** der/die an den Spieltagen die Teams begleitet und unterstützt.

Interessenten können sich beim Spelausschuss Dominik Schnell unter 0179-9769635

oder beim 1. Vorsitzenden Björn Streicher unter 0160-1516264 melden.

Für unsere **B-Juniorinnen** suchen wir zur neuen Saison

### eine Torhüterin

Die B-Juniorinnen des SV Gottenheim spielen in der Bezirksliga und suchen Dich als Verstärkung.

Du bist Jahrgang 1998, 1999 oder 2000 und möchtest Fußballspielen, dann melde dich einfach bei

Michael Braunwarth unter

0151-18064869 oder per

Email: michaelbraunwarth@t-online.de

## Leichtathletik

Beim Panoramalauf in Münstertal –es ist der 2. der Markgräflercup-Serie- waren wir mit 5. Athleten am Start. Bei den U12 waren dies **Lara Kremp** und **Kim Hofmayer**. Die beiden hatten 1000m zu laufen, wobei Lara in 4:20 den 6. und Kim in 4:38 den 9. Platz belegten. **Anja Briem, Lena Danzeisen** und **Luis-Carlo Winter Lopez** starteten in der U14/16 über 2000m. Hier konnte Luis-Carlo in 7:02 den 1. Platz erkämpfen. Anja wurde in 10:12 die 12. und Lena in 10:26 die 13.

Bei der Schülerbahneröffnung in Breisach waren wir nur durch **Ben-Morten Willbur** (2002) vertreten. Hier erreichte er folgende Ergebnisse: 75m Sprint in 11,96 sec. (Platz 4), Weitsprung mit 3,60m (Platz 5), Kugelstoßen 7,12m (Platz 2), Ballwurf mit 31,50m (Platz 3) und Hochsprung über 1,15 (Platz 2).

Auch die Bambini-Liga ist wieder gestartet. Mit **Defne Capar, Leonie Ott, Marvin Meier, Etienne Cleon, Carla Pacheco, Tabea**

**Schneider, Ann-Sophie Schmitz** und **Lea Gerspacher** waren wir zu Gast in Munzingen. Hier konnten wir in den Disziplinen 50m Sprint, Zonenweitsprung, Flatterballwurf und 50m Pendelstaffel mit 4066 Punkten einen 2. Platz erringen.

Als nächstes haben wir am 02. Juni um 17 Uhr bei uns auf dem Sportgelände die Bambinis aus Frbg.-St.Georgen und Müllheim zu Gast. Über viele Zuschauer würden wir uns freuen.

Herzlichen Glückwunsch zu Euren Leistungen!

*Euer Trainerteam*

### Die Fußball-WM in der Sportgaststätte!

Alle Spiele auf Großbildleinwand  
Montag, 16. Juni um 18.00 Uhr  
**Deutschland – Portugal**

Samstag, 21. Juni ab 18.00 Uhr **Grillparty  
Deutschland - Ghana**



## Tennisclub Gottenheim

### Die Ergebnisse des vergangenen Wochenendes:

**U9 gemischt Midcourt 19:13 gewonnen** gegen Opfingen, sowohl in den Staffelspielen wie auch in den 4 Einzel und 2 Doppel waren unsere Kinder die stärkere Mannschaft.

Glückwunsch an Jolina Hunn, Niklas Thoman, Lennard Wiek, Pascal Schmidle

**Damen 30 /Bezirksliga 5:4 gewonnen** und hart erkämpfte Punkte geholt gegen die bisher führende Mannschaft aus Meibenheim/Oberschopfheim

**Damen Spielgemeinschaft mit Waltershofen / Bezirksklasse 6:3 gewonnen** gegen den Spitzenreiter aus Opfingen; ein toller Erfolg

**Herren / 1. Kreisliga 4:5 verloren**  
Eine knappe Niederlage gegen die Herren der TSG TC Munzingen/ASV Oberrimsingen 1

**Herren 40 Spielgemeinschaft TSG Wasenweiler/TC Gottenheim /1. Kreisliga: 8:1 gewonnen** und einen souveränen Erfolge gegen TC RW Waldkirch 2 eingefahren

**Herren 40 Spielgemeinschaft TSG Wasenweiler/TC Gottenheim /1. Kreisliga: 4:5 verloren** gegen TC Sasbach 1





## BÜRGERPROJEKTE



### Maul&Clownseuche in der Gottenheimer Bürgerscheune



Der Freiburger Kabarettist Klaus Bäuerle, besser bekannt als „Maul&Clownseuche“, gastiert am Donnerstag, 26. Juni, 20 Uhr wieder in der Gottenheimer Bürgerscheune im Rathaushof. Karten im Vorverkauf sind wie immer im Zehngrad und im Bürgerbüro des Rathauses zu haben.

In der Reihe „Kultur in der Scheune“ präsentiert Bäuerle am 26. Juni das Soloprogramm „Das Geheimnis glücklicher Männer“. Was macht Männer wirklich glücklich? Verheiratet zu sein oder gerade das eben nicht? Eine Tafel Schokolade? Vierradantrieb? Muskeltraining oder lieber Yoga? Drei Männer lernen sich durch Zufall kennen, verbringen ein Wochenende miteinander, fernab ihrer Frauen, und versuchen zu ergründen, was sie im Innersten zusammenhält. Wer sagt denn, dass Männer nicht reden?!

Klaus Bäuerle präsentiert auf der Bühne in Gottenheim wieder seinen typischen Mix: starke Typen, spannende Story, sprühender Wortwitz! Und dabei klopft Bäuerle nicht nur den gesamten Männerglückskosmos auf satirische Momente ab, sondern schaut seinen Männern auch aufs Maul und präsentiert dabei manch umwerfende Sprachblüte sowie eine Bühnenshow mit Tiefgang!

Eintrittskarten im Vorverkauf für die Vorstellung in der Gottenheimer Bürgerscheune

am Donnerstag, 26. Juni, 20 Uhr, mit Klaus Bäuerle alias Maul&Clownseuche gibt es ab sofort für 13 Euro im „Zehngrad“ in Gottenheim, Hauptstraße 49, Telefon 07665/9477210, E-Mail: info@zehngrad.com oder im Bürgerbüro des Rathauses, Hauptstraße 25, Telefon 07665/9811-13. Restkarten zu 15 Euro sind an der Abendkasse erhältlich. Der ermäßigte Preis für Schüler beträgt 7 Euro.

### Auf den Spuren der Heil- und Hexenkräuter am Tuniberg

Die traditionelle und von der Gottenheimer BE-Gruppe BürgerScheune unterstützte Heil- und Hexenkräuterwanderung in Gottenheim führte am Sonntag, 18. Mai, ab 13 Uhr durch den blühenden Tuniberg. Kräuterexpertin Gabriele Heublein konnte am Ausgangspunkt der Wanderung am Gottenheimer Friedhof um die Mittagszeit mehr als 40 interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur Kräuterwanderung begrüßen. Gottenheimer Bürger und Auswärtige aus der Region erfuhren nach der

Begrüßung eineinhalb Stunden lang interessante und oft erstaunliche Geschichten, Rezepte und Wissenswertes rund um die Kräuter und Pflanzen am Wegesrand. Der blühende Holunder an den Wegrändern war dabei genauso Thema, wie Heilkräuter für wohltuende Tees. Durch die schon fortgeschrittene Vegetation, wurden auf der Wanderung auch „mediterrane“ Kräuter gefunden und beschrieben, die sich besonders an sonnigen Hängen wohl fühlen. Gabriele Heublein lud dazu ein, Kräuter und Heilpflanzen, die entlang des Weges gefunden wurden, zu sammeln oder auch an Ort und Stelle zu probieren und zu beschnuppern.

Kräuterinteressierte erfuhren auf der Wanderung Interessantes und Nützliches über die Anwendung der Pflanzen als Tees, als Wildgemüse, als Gewürze und zur (in zweierlei Hinsicht) geschmackvollen Dekoration. Die Zutaten für einen Kräutersirup, der mit Mineralwasser oder als „Schuss“ im Sekt zum erfrischenden Getränk wird, konnten mit Gabriele Heublein ebenfalls gesammelt werden.



## INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

### Einladung zum Kaffee für pflegende Angehörige und Betreuerinnen

Die Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau lädt ein zu einem gemütlichen und informativen Austausch bei Kaffee und Kuchen

Donnerstag, den 26. Juni 2014 von 15.00 bis 16.30 Uhr in den Räumen der Betreuungsgruppe, Bötzingen, Hauptstr. 25

Das Thema an diesem Tag:

**Kontakt mit anderen Angehörigen kann so wichtig und wertvoll sein! Heute soll unsere Zeit - ganz für den Austausch im „Miteinander“ sein.**

**Auf Wunsch steht Frau Schultis für kleinere Einzelgespräche zur Verfügung.**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, Regina Schultis – Krankenschwester u. Demenzfachkraft

betreuungsgruppe@sozialstation-boetzingen.de

Bitte melden Sie sich an:  
Direkt bei Regina Schultis unter der Durchwahl Nr: 07663/8969 260 oder Kirchliche Sozialstation: 07663/8969 200

Wenn Sie in der Zeit d es Angehörigenkaffees Betreuungshilfe brauchen, dann sprechen Sie mit uns.

## AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Am Sonntag, den 15. Juni 2014 finden im Samengarten der Stiftung Kaiserstühler Garten in Eichstetten zwei öffentliche Führungen statt: Um 14.00 Uhr zum Thema „Gewürz- und Heilkräuter im Garten“ und um 16.00 Uhr mit dem Schwerpunkt „Getreideunkräuter“. Die Führungen sind kostenlos, um eine Spende wird gebeten. [www.kaiserstuehler-garten.de](http://www.kaiserstuehler-garten.de).